

# RSV inteam Handball

Ausgabe 04

3. Heimspieltag Saison 2013/14



26.10.2013

Sporthalle  
Berufsschulzentrum Radeberg

Radeberger SV vs. SG Oschatz/Riesa  
Frauen Verbandsliga - 16.00 Uhr

Radeberger SV vs. VfL Waldheim 54  
Männer Verbandsliga - 18.00 Uhr

27.10.2013

Radeberger SV 2. vs. SV RW Sagar - OSL-Mä. - 11.00 Uhr

## Radeberger Schiedsrichterquiz

Auch heute geht es weiter mit unserem Schiedsrichterquiz für alle, die ihre Regelkenntnisse unter Beweis stellen möchten!

Als kleinen Ansporn gibt es natürlich wieder etwas zu gewinnen. Unter allen richtigen Antworten, findet zum Ende der Halbzeitpause des Männerspiels eine Verlosung statt.

Deshalb einfach die Fragen auf dem am Einlass ausgegebenen Zettel lesen, eventuell kurz beratschlagen, Kreuze an der richtigen Stelle setzen, Namen eintragen und bis zum Halbzeitpfeiff der Männermannschaft am Imbiss abgeben und schon seid ihr mit dabei, bei der Verlosung um den Preis.

Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall.



**Nächster Heimspieltag:**  
**24. November 2013 - BSZ Radeberg**  
 14.00 Uhr Ostsachsenliga Männer  
 Radeberger SV II vs. SSV Stahl Rietschen  
 16.00 Uhr Verbandsliga Frauen  
 Radeberger SV vs. HSV Weinböhla  
 18.00 Uhr Verbandsliga Männer  
 Radeberger SV vs. HSV Weinböhla

**Impressum**

Für den Inhalt ist die Handballabteilung des Radeberger Sportvereins zuständig. Hinweise, Vorschläge und Kritiken senden Sie bitte an [psg-grafik@gmx.de](mailto:psg-grafik@gmx.de)

Autoren: F. Herzog, F. Brüning, U. Kröher, F. Klinterk  
 Fotos: Falk Lösche  
 Design: Petra Schwarz-Görtler  
 Druck: SKH Arnsdorf



Hallo Albrecht.

### **1. Kannst du Dich kurz unseren Fans vorstellen?**

Ich heiße Albrecht (Alf) Gerstenhauer, 29 Jahre alt und komme aus Weimar. Bisher habe ich beim HSV Weimar gespielt.

### **2. Wie kam der Kontakt zum RSV?**

Der Kontakt kam über Lukas Boden, der auch aus Weimar kommt und beim HSV spielte. Sein Vater ist dort weiterhin sehr erfolgreicher Jugendtrainer und gab mir Infos über die Radeberger Mannschaft. Daraufhin habe ich mich in Dresden mit Lukas ge-

troffen. Wir waren so verblieben, dass ich mir die Mannschaft und den Verein mal anschau. Beides hat mich sofort überzeugt.

### **3. Wie war dein erster Eindruck und wie wurdest du in der Mannschaft aufgenommen?**

Mein erster Eindruck war, junge und lustige Truppe mit Potential, aber mit viel Arbeit vor der Brust. Ich wurde gut aufgenommen und freue mich auf sportliche Erfolge und auch weiterhin gemeinsame Aktivitäten außerhalb des Handballfeldes.

### **4. Wie schätzt du das Niveau der Verbandsliga ein, im Vergleich zu der Thüringenliga?**

Bisher muss ich gestehen, bin ich vom Niveau der Verbandsliga ein wenig enttäuscht. Ich dachte das Niveau in Sachsen sei höher als in Thüringen. Das konnte ich bisher aber nicht so wirklich feststellen.

### **5. Was traust du deiner Mannschaft zu?**

Die Mannschaft hat das Potential sich in der Liga zu etablieren.

### **6. Wie sehen deine persönliche Ziele für die Saison aus?**

Ich möchte in der Zukunft Siege mit der Mannschaft feiern. Je mehr desto besser.

### **7. Welche Schlagzeile würdest du gern über dich lesen?**

Alf sichert nervenstark den Heimsieg.

Alf, herzlich willkommen beim RSV und viel Erfolg für die neue Saison.



## Männer - Verbandsliga

### Radeberger SV - VfL Waldheim 54



Oliver Lammich (links, David Ziegenbalg (rechts)

Um eine Chance zu haben, die „rote Laterne“ sofort wieder abzugeben und den miserablen Saisonstart zu relativieren, müssen die Radeberger Männer in diesem Heimspiel einen Sieg erkämpfen.

Zu Gast ist die Mannschaft des VfL Waldheim, welche sich mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage auf dem vierten Tabellenplatz befindet.

In der letzten Saison zeigte der RSV, dass man gegen diesen, auf dem Papier favorisierten Gegner gewinnen kann.

Während Waldheim die Punkte aus Radeberg entführte, siegten die Bierstäd-

ter sowohl zu Hause im Pokal, als auch im wichtigen Auswärtsspiel gegen den Abstieg.

Dass die direkte Konkurrenz aus Oberlichtenau am letzten Spieltag zwei Punkte eingefahren hat, macht die Situation für die Cze-kai-Männer nicht einfacher.

Nachdem man sich intern intensiv mit den desolaten Leistungen der letzten drei Spiele auseinandergesetzt hat, muss nun eine andere Einstellung und Körpersprache her, um sich neues Selbstvertrauen zu erarbeiten.



Daniel Kutzner

Sponsoren

Autohaus  
**FRANKE**

FOTOALBEN-DISCOUNT  
Ihr Spezialist für Alben, Rahmen & Gästebücher

Fahrschule  
Heidetam



Hoffnung gibt dabei, dass man bei den Niederlagen gegen Elbflorenz und in Neugersdorf jeweils zwanzig bis dreißig Minuten guten Handball zeigen und die Spiele in dieser Zeit ausgeglichen gestalten konnte.

Es muss nun gelingen, den Leistungseinbruch zu vermeiden, welcher bei diesen Begegnungen in den Minuten kurz vor und nach der Halbzeitpause eingetreten ist.

Um den Fans, dem Trainer und sich selbst endlich zu beweisen, dass man das vorhandene Potential nutzen und erfolgreich Handball spielen kann, muss diesmal über 60 Minuten mit Vollgas, der nötigen Konzentration und wesentlich mehr Siegeswillen und Durchhaltevermögen agiert werden.

Vor allem in der Abwehr müssen die RSV'ler körperbetonter und kompakter arbeiten um „Spaziergänge“ der Gegenspieler, wie sie in den Tiefphasen der letzten Begegnungen zu beobachten waren, zu vermeiden.

		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	HC Elbflorenz II.	4	4	0	0	8 : 0	149 : 105	44
2	HSV Weinböhla	4	3	0	1	6 : 2	112 : 84	28
3	SV Koweg Görlitz II (N)	4	3	0	1	6 : 2	112 : 105	7
4	VfL Waldheim 54	4	2	1	1	5 : 3	116 : 112	4
5	HSV 1923 Pulsnitz	4	2	0	2	4 : 4	96 : 86	10
6	TBSV Neugersdorf	4	2	0	2	4 : 4	98 : 100	-2
7	Radebeuler HV	4	2	0	2	4 : 4	98 : 104	-6
8	HSG Freiberg II	4	1	1	2	3 : 5	103 : 118	-15
9	SG Oberlichtenau	4	1	1	2	3 : 5	101 : 122	-21
10	SG Zabeltitz/Großenhain (N)	4	1	0	3	2 : 6	93 : 94	-1
11	ESV Dresden	4	1	0	3	2 : 6	91 : 105	-14
12	Radeberger SV	4	0	1	3	1 : 7	96 : 130	-34

Sponsoren

**AZ NAGANO**  
Sensortechnik

*Claus*  
Fliesen & Naturstein

REISERÜCK  
MOCH - Welt's schön werden soll.  
TUI TRAVELStar



Melanie Siering

Am heutigen Spieltag treten unsere Damen gegen die Mannschaft der SG Oschatz/ Riesa in der heimischen Halle an.

Nachdem die Frauen aus Riesa bisher alle Spiele gewannen und auch letzten Samstag gegen die bis dahin ungeschlagene Mannschaft des SV Rotation Weißenborn siegreich nach Hause führen, dürfen sie es sich nun an der Spitze der Tabelle in der Verbandsliga Staffel Ost gemütlich machen. Mit einem Punkterverhältnis von 10:00 stehen sie damit deutlich besser da als unsere Frauen (04:04).

Trotzdem ist dies noch lange kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Denn, dass unsere Radebergerinnen durchaus Handball spielen können, haben sie in der noch jungen Saison schon

oft gezeigt und auch im letzten Spiel gegen Neugersdorf bewiesen.

Dieser Sieg wurde vorwiegend durch eine aktive Abwehrarbeit erspielt, welche besonders durch unsere zuverlässige Olivia Roggisch „Lotti“ am Kreis gefestigt wurde.

Im Angriff wurden jedoch erneut große Mängel deutlich. So mussten die Zuschauer leider wieder überhastete Abschlüsse und zu viele Pässe ins Nichts erdulden. Vielen Spielerinnen fehlt immer noch der Druck und der Wille zum Tor, was zu häufigen Zeitspielen führte.



Franziska Käßler



Nichtsdestotrotz fiel in diesem Spiel besonders der Zusammenhalt auf Radeberger Seite auf. Auf der Bank wurde mitgefiebert und die Spielerinnen auf dem Feld lautstark unterstützt.

Dies sollten sich unsere Damen auch für die restlichen Spiele der Saison beibehalten.

Für das heutige Zusammentreffen mit der Vertretung aus Riesa und Oschatz bleibt zu hoffen, dass unsere Frauen in der Abwehr erneut kompakt stehen und sie sich im Angriff endlich mehr zutrauen.



Christin Richter

Letztendlich gilt der Slogan: auf geht's Mädels, kämpfen und siegen!

		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	SG Oschatz/Riesa	5	5	0	0	10 : 0	150 : 108	42
2	SV Rotation Weißenborn	5	3	1	1	7 : 3	126 : 115	11
3	SG Klotzsche	4	3	0	1	6 : 2	97 : 82	15
4	TSV Dresden (N)	4	2	0	2	4 : 4	84 : 72	12
<b>5</b>	<b>Radeberger SV</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>4 : 4</b>	<b>97 : 86</b>	<b>11</b>
6	TBSV Neugersdorf (N)	4	2	0	2	4 : 4	80 : 82	-2
7	SG Lok Wurzen	4	2	0	2	4 : 4	85 : 88	-3
8	Radebeuler HV	4	1	2	1	4 : 4	83 : 89	-6
9	HSV Weinböhla	4	1	1	2	3 : 5	79 : 93	-14
10	VfL Meißen	4	1	0	3	2 : 6	76 : 79	-3
11	HC Sachsen II.	4	1	0	3	2 : 6	74 : 97	-23
12	MSV/Sportfrd. 01 Dresden	4	0	0	4	0 : 8	73 : 113	-40

Sponsoren



**HAUSTECHNISCHE  
INSTALLATION GmbH**

Heidestrasse 7E, 01454 Radeberg  
Telefon: 03728-48 21 01, Fax: 03728-48 21 02

*Schuhhaus Zielinski*





## Ostsachsenliga - 2. Männer

### Radeberger SV - SV Rot-Weiß Sagar



Philipp Richter

Unsere Verbandsligareserve empfängt diesen Sonntag zum gewohnten 11er-Tee (natürlich nur für die Zuschauer) einen der Staffelfavoriten.

Mit der Mannschaft aus Sagar kommt eine Truppe in die Bierstadt, welche schon gefühlte Ewigkeiten in der Liga vertreten ist. Man kann sozusagen von einem Ostsachsenligadino sprechen.

Diese Tatsache deutet aber auch auf deren Erfahrung hin, denn in den vergangenen Jahren hat diese Mannschaft immer ganz oben mitgespielt und letzte Saison den Aufstieg in die Verbandsliga nur knapp in der Relegation verpasst.

Es ist also Vorsicht geboten für die jungen Wilden um Trainer Kutzner.

Selbiger wird dieses mal nicht auf der Bank Platz nehmen können, dafür aber

aus der Ferne umso mehr die Daumen drücken.

Dass unsere Zweite eine reelle Chance hat, zeigen die bisherigen 4 Spiele in der Liga. In allen konnte man nicht nur mithalten, sondern auch einen eigenen Stempel aufdrücken. Unglücklich verliefen dabei die Heimpartien, welche nur knapp verloren wurden. Auswärts hingegen hat das Team bisher eine weiße - allerdings glückliche - Weste.

Ein großes Manko, welches die Mannschaft im Training weiter versucht zu minimieren ist die Abwehrschwäche. 121 Gegentore in 4 Partien sind eindeutig zu viel. Sagar hingegen hat mit 78 Gegentoren die bisher beste Abwehr der Liga. Mit 88 geworfenen Toren sind sie aber auch nicht gerade sehr torhungrig.



Paul Sieberth



Es wird mit Sicherheit eine sehr spannende und interessante Partie werden, bei der es sich zeigen wird, ob ein schnelles Umkehrspiel oder eine grundsolide Abwehrarbeit der Schlüssel zum Erfolg ist.

Dabei hofft natürlich unsere Zweite auf eine zahlreiche Unterstützung von den Rängen, damit vielleicht im dritten Anlauf auch zu Hause etwas Zählbares eingefahren werden kann.

In diesem Sinne - RSV ahu...

		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	SSV Stahl Rietschen	4	3	1	0	7 : 1	98 : 78	20
2	SV RW Sagar	4	3	1	0	7 : 1	88 : 78	10
3	SV Lok Schleife	4	2	1	1	5 : 3	111 : 99	12
4	OHC Bernstadt	4	2	1	1	5 : 3	101 : 103	-2
5	NSV GW Görlitz	4	2	0	2	4 : 4	112 : 109	3
6	<b>Radeberger SV II</b>	4	2	0	2	4 : 4	<b>119 : 121</b>	-2
7	LHV Hoyerswerda II.	4	2	0	2	4 : 4	122 : 125	-3
8	HVH Kamenz II.	5	2	0	3	4 : 6	144 : 153	-9
9	SC Hoyerswerda	3	1	1	1	3 : 3	86 : 82	4
10	HV Eibau	4	1	0	3	2 : 6	101 : 109	-8
11	HV SW Sohland	4	1	0	3	2 : 6	83 : 101	-18
12	TBSV Neugersdorf II.	4	0	1	3	1 : 7	113 : 120	-7





## Neuzugang - 1. Frauen

Hallo Christin,

### **1. Kannst du Dich kurz bei unseren Fans vorstellen?**

Mein Name ist Christin Richter, ich bin 23 Jahre alt und wohne in Dresden.

Meine ersten Schritte auf dem Handballparkett absolvierte ich bei Grün-Weiß Elstra. Danach wechselte ich zu Motor Mickten und zur Mannschaft Sportfreunde 01 Dresden Nord, jetzt spiele ich beim Radeberger SV.



### **2. Wie kam der Kontakt zum RSV?**

Der Kontakt kam durch Claudia Nauendorf. Nach den ersten Trainingseinheiten beim RSV war für mich schnell klar, den Verein zu wechseln.

### **3. Wie war dein erstern Eindruck und wie wurdest du in der Mannschaft aufgenommen?**

Mein Erster Eindruck war "die sind sehr schnell unterwegs auf dem Parkett" und es sind alle sehr nett zu mir. Ich wurde also sehr gut hier aufgenommen.

### **4. Was traust du deiner Mannschaft zu?**

Ich traue ihnen eine Platzierung in der oberen Hälfte der Tabelle zu. Dazu haben wir auf jeden Fall das Potenzial und den Willen.

Christin, herzlich willkommen beim RSV und viel Erfolg für die neue Saison.



Wo steckt der Wurm drin?

Leider kann auch ich Bankdrücker nicht die Antwort liefern, das wäre zu schön. Denn dann könnten wir genau an der Stelle, wo der Wurm steckt, konkret das Löchlein stopfen.

Aber wovon ich euch berichten kann, ist von den großartigen und innovativen Neuerungen rund um die Mannschaft und das Spielgeschäft.

Die erste Neuerung mit der geschärften Kniebandagen-Auslegungsregelung hatte ich euch ja im letzten Heft schon erwähnt. Zu der kommt aber nun eine neue Neuerung: Die geschärfte Auslegungsregelung wurde nun wieder etwas entschärft, es sind nun auch weiche Protektoren zugelassen oder spezielles Tapen (Pflasterklebebandkleben). Was auch immer das genau bedeutet, darf das Schirigespann nun entscheiden.

Nachdem wir nun etwas leicht unseren Kopf geschüttelt haben, können wir aber auch gleich mal den Kopf nicken, weil wir es alle top finden, dass wir jemanden gefunden haben, der dieses „spezielle Tapen“ beherrscht: Katja, die

gute Seele unserer Sportlerphysiognomie. Katja tapt (ausgesprochen: täipt) zudem nicht nur unserer Männer Knie, nein, auch unserer Frauen Knie und andere Körperteile. Wenn es sein muss, wird auch mal ein Krampf kurzfristig gelöst oder eine erste Verletzungsanalyse gestellt.

Der Vorteil überwiegt auf beiden Seiten: Katja löst mal echte Sportlerkrämpfe statt Krampfadern und unsere Spieler und Spielerinnen werden vor groben Verletzungen im Vorfeld geschützt und können schnellere und besonders korrekte Behandlung erwarten, sollte es dennoch mal passieren. Wir erinnern uns an die Verletzungswelle der letzten beiden Spieljahre.

Wenn wir uns jetzt alle gemeinsam noch dazu motivieren, aus den 10 und 20 Minuten sauberem Handballspiel der ersten Männer auch echte 60 Minuten werden, dann liegt der nächste Sieg auch gar nicht mehr fern!

Also! UUUFFTAAA!

Euer Bankdrücker.



**Physiotherapie**  
Therapie- & Sportzentrum



## Unterstützung der Radeberger Handballjugend

Wir verkaufen unsere Spielfläche für ein Jahr. Mit dem Spielfeldverkauf können Sie einen kleinen Beitrag zur Unterstützung unserer Jugendabteilung bringen und erwerben so symbolisch ein Stück des Spielfeldes.

Ihr Name wird an der gewünschten Stelle des imaginären Spielfeldes eingetragen. Dieser Eintrag erscheint dann in allen Programmheften. Wir würden uns über eine große Resonanz freuen!

Bei Interesse wenden Sie sich an Abteilungsmitglieder oder Trainer unseres Vereins!

Detlef Renner					
		Jule, Beate, Eva, David, Ralf		20 €	Falle Hirle Maxl Partzsch
		Dienstleistungsservice Inh. Regine König		20 €	S.O.S.
Petra und Matze	Oma's von Susi Bäckert	Heike und Mario		Mädels von Susi Bäckert	10 €
10 €	20 €	Schiedsrichter Fährmann und Hartmann		20 €	10 €
Ingenieurbüro D. Arndt Radeberg					
Lara, Ines, Falk	20 €	Tillmann's		20 €	Petra, Sophie, Paul
HFG					

Sponsoren



**SP:Elektronik Richter**